Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 99 (2001)

Heft: 5

Rubrik: Ausbildung/Weiterbildung = Formation, formation continue

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

GIS-Lösungen in der öffentlichen Verwaltung

14. Juni 2001, Kongresszentrum BEA bern expo

Anlässlich der Gemeinde 2001 organisiert die GISWISS eine GIS-Vortragsreihe.

Anwendervorträge:
- Technische Netzdokumentation bei der Elektra Baselland
- GIS-Verbund zwischen Geometer, Regionalwerke und Stadtverwaltung in der Stadt Baden
- GeoMedia Web Map: Vermessungsdaten, Infrastrukturinformationen und andere raumbezogene Geo-Themen im Intranet der Gemeinde Horgen
- Der erfolgreiche Einsatz von NIS bei den industriellen Betrieben Brugg
- Aufbau und Betrieb des Gemeinde-GIS in Arlesheim und Thürnen (BL)
- Dezentrale GIS-Lösungen für die Stadt St. Gallen
- GIS im Internet – ein Mittel für die planerische Mitwirkung

Hersteller News:
- C-Plan AG
- Geocom Informatik AG
- ESRI Geoinformatik AG
- Intergraph (Schweiz) AG
- Berit AG (Schweiz)

Informationen:
GISWISS, Clarastrasse 57, Postfach 6, 4005 Basel, Tel. 061/686 77 77, Fax 061/686 77 88, info@akm.ch

Solutions SIG dans l'administration publique

14 juin 2001, centre de Congrès BEA bern expo

La GISWISS organise une journée SIG à l'exposition Commune 2001.

Exposés des utilisateurs:
- Documentation technique des réseaux chez Elektra Baselland
- Groupement SIG entre géomètres, services industriels et l'administration communale dans la ville de Baden
- GeoMedia Web Map: Des données de la mensuration, des infrastructures et d'autres thèmes à référence spatiale dans l'Intranet de la commune de Horgen
- La mise en œuvre couronnée de succès d'un système d'information des réseaux auprès des services industriels de Brugg
- La mise en œuvre et l'exploitation du SIG communale d'Arlesheim et de Thürnen (BL)
- Des solutions SIG décentralisées pour la ville de St.Gall
- SIG et Internet – un outil pour une collaboration en planification

Nouvelles des constructeurs:
- C-Plan AG
- Geocom Informatik AG
- ESRI Geoinformatik AG
- Intergraph (Schweiz) AG
- Berit AG (Schweiz)

Renseignements:
GISWISS, Clarastrasse 57, Postfach 6, 4005 Basel, Tél. 061/686 77 77, Fax 061/686 77 88, info@akm.ch

Intergeo 2001

Geodäsie, Geoinformation, Landmanagement Kongress und Fachmesse,
19.–21. September 2001 in Köln

Die Intergeo hat sich in den vergangenen Jahren als internationale Leitmesse für Geodäsie und Geoinformation etabliert. Auf der Intergeo 2001 wird durch das bewährte Konzept von Messe und Fachkongress ein umfassender Überblick über den Stand über Geodäsie, Geoinformatik, Landmanagement und fachübergreifende Themen geboten. Nationale und internationale Referenten aus Forschung, Verwaltung und freiem Beruf informieren kompetent über aktuelle und innovative technische Entwicklungen. Probleme und Lösungsmöglichkeiten für das Erfassen, Bearbeiten und Bereitstellen von Geoinformationen werden zur Diskussion gestellt. Ebenso gilt das Interesse der Anpassung von Berufsbildern sowie der Aus- und Weiterbildung an die neuen Herausforderungen der Branche.

Vorträge und Diskussionen:
- Vermessungswesen in den Beneluxländern
- Landmanagement aus der Sicht des nachhaltigen Ressourcenmanagements
- Neue Studiengänge im Vermessungswesen
- Neue Methoden in der praxisorientierten Ingenieurvermessung
- Umfassende Darstellung verschiedener städtebaulicher Probleme
- Haben Frauen im Vermessungswesen Zukunft?
- Deutschland und die internationale Vermessungswelt
- Vereintes Vermessungswesen im vereinten Europa

Weitere Informationen:
www.intergeo.de

VSVF Kommission für Berufsbildung und Standesfragen

Ihr Partner für berufliche Weiterbildung
www.vsvf.ch

GPS-Lehrgang 2001: RealTime → GPS ← GIS

Die Kommission für Berufsbildung des VSVF führt in Zusammenarbeit mit der Leica Geosystems AG einen dreitägigen GPS-Lehrgang in Glattbrugg durch.
Der Kurs richtet sich an Vermessungsfachleute, die in Zukunft mit GPS vermessungstechnische Arbeiten ausführen, bzw. den Einsatz modernster Instrumente und Arbeitsmethoden kennen lernen möchten. Der Seminareinstieg erfolgt auf Stufe Vermessungstechniker. Alle Teilnehmer erhalten eine Dokumentation, die später auch als Nachschlagewerk dienen kann.

Lernziele:
Die teilnehmenden Vermessungsfachleute werden befähigt, mit Hilfe von modernstem Instrumentarium (GPS500, GSM Natel, Funkmodems etc.) die verschiedenen aktuellen Messtechniken im GPS-Bereich, wie RealTime- und GIS-Anwendungen, lösen zu können. Ebenso lernen sie Teile der Auswertesoftware kennen und verfügen über die Kenntnisse der Genauigkeiten und deren Beeinflussung. Sie sind zudem in der Lage, die erarbeiteten Resultate zu interpretieren.

Stoffinhalt:
- Systemaufbau, Funktionsprinzip
- Koordinatensysteme (WGS84, CH03, Geoidmodell...)
- Vorbereitung von GPS-Messkampagnen
- verschiedene Feldkampagnen selbstständig durchführen (RealTime- und GIS-Messaufgaben)
- Erstellen der Arbeitsprotokolle und Resultatdateien
- Beurteilung der Messresultate
- Datentransfer von/zu Fremdsoftwaren
- Auswertung der Messungen, Berechnung und Transformation mit SKIPro Auswertesoftware

Unterrichtszeit:
24 Lektionen, dreitägiger Blockkurs, wovon zwei Halbtage Feldmessungen

Lernzeit:
30 Lektionen inkl. Unterrichtszeit, Heimstudium und Vorbereitung. Ein Teil der Unterlagen wird im Voraus abgegeben und soll vor Schulbeginn durchgearbeitet werden.

Voraussetzungen:
Vermessungszeichner oder Ingenieurschule (HTL, ETH), mindestens zweijährige Berufserfahrung. Gute EDV-Kenntnisse, Erfahrung im Umgang mit Windows, sichere Beherrschung von Standardsoftware.

Kursleitung:
Alfonso Maddaloni, Leica Geosystems AG

Anerkennung:
Eintrag in den Weiterbildungspass

Wann:
Dienstag bis Donnerstag, 26.–28. Juni 2001, jeweils von 08.30–16.30 Uhr, wovon zwei Halbtage auf dem Feld

Ort:
Leica Geosystems AG, Kanalstrasse 21, 8152 Glattbrugg

Kosten:
Fr. 1080.– (VSVF, STV, SVVK), jeweils inkl. Mittagessen an allen Kurstagen!
Fr. 1290.– für Nichtmitglieder, jeweils inkl. Mittagessen an allen Kurstagen!

Anmeldeschluss:
22. Mai 2001
Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen pro Kurs beschränkt. Bitte melden Sie sich schriftlich an (Verbandszugehörigkeit angeben).

Anmeldung:
Roli Theiler, Obergütschrain 3, CH-6003 Luzern, Tel. P 041/310 96 76, Tel. G + Fax 041/369 43 82, roli_theiler@bluewin.ch.

SKI-Pro-Softwareschulung

Das SKI-Pro-Seminar wird von der Kommission B+ST des VSVF in Zusammenarbeit mit der Leica Geosystems AG durchgeführt. Die Schulung richtet sich an Vermessungsfachleute, die bereits praktische Erfahrung mit der GPS-Software SKI-Pro haben und SKI-Pro für PostProcessing-Auswertungen nutzen wollen. Teilnehmer des dreitägigen GPS-Lehrgangs erfüllen die Voraussetzungen.

Lernziele:
Die teilnehmenden Vermessungsfachleute werden befähigt, mit Hilfe von SKI-Pro verschiedenste Auswertungen durchzuführen und zu interpretieren. Die notwendige Theorie (z.B. Ionensphärentätigkeit usw.) für die richtige Interpretation der Auswertungen wird vertieft. Die Beispiele werden vollständig dokumentiert.

Stoffinhalt:
- PostProcessing-Beispiele (Echtzeit/Statisch)
- Vermittlung notwendiger Theorie
- Analyse der Logfile

Unterrichtszeit:
acht Lektionen, ein Tag

Voraussetzungen:
Vermessungszeichner oder Ingenieurschule (HTL, ETH), mindestens zweijährige Berufserfahrung. Paktische Erfahrung mit SKI-Pro oder Teilnehmer des dreitägigen GPS-Lehrgangs.

Kursleitung:
Alfonso Maddaloni, Leica Geosystems AG

Anerkennung:
Eintrag in den Weiterbildungspass

Wann:
Freitag, 29. Juni 2001 von 08.30–16.30 Uhr

Ort:
Leica Geosystems AG, Kanalstrasse 21, 8152 Glattbrugg

Kosten:
Fr. 430.– (VSVF, STV, SVVK) inkl. Mittagessen
Fr. 490.– für Nichtmitglieder inkl. Mittagessen

Anmeldeschluss:
22. Mai 2001
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich schriftlich an (Verbandszugehörigkeit angeben).

Anmeldung:
Roli Theiler, Obergütschrain 3, CH-6003 Luzern, Tel. P 041/310 96 76, Tel. G + Fax 041/369 43 82, roli_theiler@bluewin.ch.

VSVF-Zentralsekretariat:
Secrétariat central ASPM:
Segretaria centrale ASTC:
Schlichtungsstelle
Office de conciliation
Ufficio di conciliazione
Birkenweg 64
3123 Belp
Telefon 031 / 812 10 76
Telefax 031 / 812 10 77
www.vsvf.ch

Stellenvermittlung
Auskunft und Anmeldung:

Service de placement
pour tous renseignements:

Servizio di collocamento
per informazioni e annunci:
Alex Meyer
Rigiweg 3, 8604 Volketswil
Telefon 01 / 802 77 11 G
Telefax 01 / 945 00 57 P

GeomatikerIn

Der Ruf nach einer neuen Berufsbezeichnung für VermessungszeichnerInnen besteht seit langem. Einerseits vermittelt der Name ein falsches Bild vom Zeichnen und beinhaltet die zunehmende Bedeutung der Informatik nicht. Andererseits ist die Bezeichnung und das damit vermittelte Berufsbild für Jugendliche wenig attraktiv (vgl. VPK 1/2001).
Das soll sich nun ändern. Im Herbst 2000 beschloss die Aufsichtskommission, in der die Verbände, die Berufsschulen und das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie vertreten sind, die neue Berufsbezeichnung Geomatiker, géomaticien, geomatico. Die Vernehmlassung fiel bei allen interessierten Kreisen positiv aus. Die Berufslehre mit dem neuen Namen kann voraussichtlich ab Sommer 2001 begonnen werden.

Géomaticien

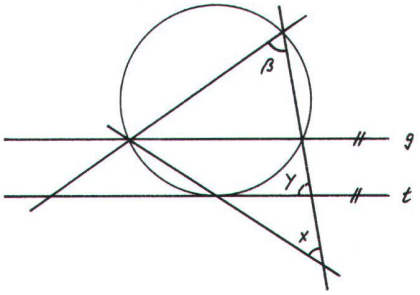
L'exigence d'une nouvelle appellation professionnelle du dessinateur géomètre existe depuis longtemps. D'un côté, ce nom génère une fausse image du dessin et ne contient pas l'importance croissante de l'informatique. D'autre part, cette appellation et l'image ainsi transmise est peu attractive pour les jeunes (cf. MPG 1/2001).
Cela va maintenant changer. En automne 2000, la commission de surveillance dans laquelle sont représentés les associations, les écoles professionnelles et l'Office fédéral pour la formation professionnelle et la technologie, ont décidé d'appeler la nouvelle profession géomaticien (Geomatiker, geomatico). La consultation auprès de tous les cercles intéressés a été positive. L'apprentissage avec la nouvelle appellation professionnelle pourra commencer dès l'été 2001.

Neuerung bei den Vermessungszeichner-/ Geomatikerlehrlingen

Unser Beruf ist im Wandel. Waren früher noch präzise Zeichenkünste mit Feder und Zirkel gefragt, sind es heute eher EDV- und CAD-Kenntnisse. Aus diesem Grund haben wir beschlossen, fortan im EK I keine Reisszeuge mehr zu verkaufen und auch keine Übungen mehr zu gestalten, wo Reisszeug benötigt wird. Auch in den Fachkursen an der BBZ (Berufsschule) werden künftig diese Werkzeuge nicht mehr gefordert. Das Reisszeug hat für den modernen Vermessungszeichner/Geomatiker ausgedient. In den Unterlagen zum Kurs findet sich lediglich noch eine Bestelladresse für Reisszeuge. Es werden jedoch weiterhin Zeichenübungen stattfinden mit einfacheren Mitteln und mit Schwerpunkt auf gestalterische Aspekte und Skizzierfähigkeiten. Dazu werden im Kurs zwei Tuschstifte in zwei Breiten (0.18,0.35 mm) abgegeben. Die Lehrlinge müssen als Arbeitsgeräte einzig einen mittelgrossen Zirkel mit Bleistifteinsatz in den Kurs mitnehmen.
Wir hoffen, dass diese Neuerung auf Ihr Verständnis stossen wird und wünschen allen Beteiligten heute schon einen interessanten Einführungskurs.

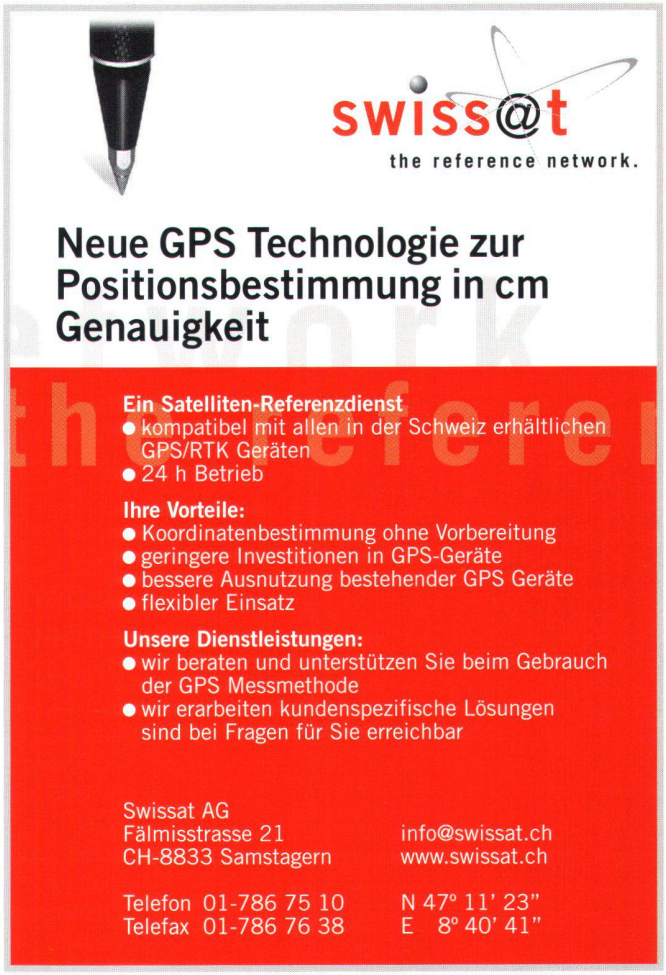
Für die Kurskommission: R. Jörimann

Lehrlingsaufgabe 3/2001



Die Gerade t ist Tangente und die Gerade g ist parallel zu ihr. Drücke den Winkel ß durch die Winkel x und y aus.

La droite t est une tangente et la droite g est une parallèle. Exprime l'angle ß par les angles x et y.

La retta t è tangente e la retta g le è parallela. Trovare l'angolo ß tramite gli angoli x e y.

S. Klingele